

Raiffeisen Futura – Focus Interest & Dividend

## Denkvermögen und Künstliche Intelligenz.

Geschätzte Anlegerinnen und Anleger

Unsere Gemüter hat diesen Sommer so manches erhitzt. Haben Sie zum Beispiel mitverfolgt, wie plötzlich eine ganze Horde von Anlegern der Euphorie rund um ChatGPT verfiel und Aktien mit Bezug zu Künstlicher Intelligenz – abgekürzt KI – zum Höhenflug ansetzten? Die Technologie trägt Siebenmeilenstiefel. Sie hat einer Art «Schwatz»-Roboter durch Füttern mit Unmengen an Daten beigebracht, wie Menschen sprechen und miteinander kommunizieren. Ist das eine tolle Errungenschaft oder nicht? Wo enorme Rechenkapazität zählt, ist KI uns Menschen sicherlich mehr als sieben Meilen voraus. Zudem lässt sie jegliche Emotionen aus dem Spiel, welche Anleger bei ihren Entscheiden irreleiten können, wie im genannten Beispiel: Der KI-Hype flaute so rasch wieder ab, wie er aufgeflammt war. Gerade weil sich Anleger nicht immer rational verhalten, kann auch keine KI das Anlageumfeld exakt voraussehen.

### Notenbanken gaben den Takt an

Die Unruhe vom Frühjahr in der Bankenbranche schüttelten die Finanzmärkte ohne grossen Einschnitt ab, weil den gescheiterten Instituten jenseits des Atlantiks die US-Behörden unter die Arme griffen und hierzulande für die Grossbank Credit Suisse die Schweizer Behörden einen Zusammenschluss mit dem Mitbewerber UBS orchestrierten. Indessen rappelte sich Chinas Wirtschaft langsamer als erhofft aus seiner pandemiebedingten Lethargie auf. Auf den Industrieländern lasteten Teuerung und Rezessionsangst in Form zurückhaltender gewordener Konsumenten. Doch die Arbeitsmärkte in den USA sowie den Kernländern der Eurozone liessen sich von der straffen Geldpolitik der Notenbanken zur Bekämpfung der Inflation nicht erschüttern. Ein Stück weit erlöst von ihren Rezessionsorgen bekamen die Anleger wieder etwas mehr Risikoappetit.

### Technologiebranche im KI-Rausch

Mehr Risikofreude kam dem Aktienmarkt zupass, der zudem von einer erfreulichen Berichtssaison mit vorwiegend soliden Unternehmensergebnissen profitierte. Allerdings verantworteten den alles andere als breit abgestützten Anstieg der Aktienkurse seit Jahresbeginn gerade einmal eine Handvoll Technologie-Titel. Auf der eingangs erwähnten KI-Euphorie-Welle, die in den Sommermonaten an die Aktienmärkte



schwappte, ritten diverse Aktien von Unternehmen mit KI-Bezug etwa aus den Sektoren IT, Kommunikation oder langlebige Konsumgüter.

### Obligationenmärkte launisch

Die Anleger fühlten sich durch die aggressiven Leitzins-Anhebungen der Notenbanken verunsichert, die in eine Rezession münden könnten. Zu ihrer Beunruhigung trugen auch die Bankenkrise und der Schuldenstreit in den USA bei. Ohne Erhöhung der Obergrenze für Staatsschulden wäre die US-Regierung zahlungsunfähig geworden. Staatsobligationen der Industrieländer als sicherer Hafen verloren etwas an Attraktivität, nachdem diese akuten Risiken aus der Welt geschafft waren. Weil aber wider Erwarten der Arbeitsmarkt stark blieb und die Kerninflation – sie schliesst die Nahrungsmittel- und Energiepreise aus – hartnäckig hoch, signalisierten sowohl die US-Notenbank Fed als auch die Europäische Zentralbank (EZB) die Möglichkeit weiterer Leitzins-Erhöhen in der zweiten Jahreshälfte. Staatsobligationen aus Schwellenländern waren gefragter. Bei Unternehmensobligationen waren Papiere europäischer Schuldner beliebter als jene von US-Schuldnern.

**«Gut unterwegs auf dem Weg zum Ausschüttungsziel dank attraktiver Obligationenrenditen.»**

### Auf eine Rezession gefasst

Mittlerweile ist die Kreditvergabe restriktiver und die finanziellen Bedingungen sind schwieriger geworden. Dennoch lässt die schon länger debattierte, markante Konjunkturabkühlung immer noch auf sich warten. Aus meiner Sicht

dürften vorderhand weder die Fed noch die EZB ihre straffe Geldpolitik lockern. Sollten sie ihren Leitzins in den kommenden Monaten sogar erneut anheben, könnte die Rezession näher rücken. Die laufende Berichterstattung der Unternehmen zeigt, welche von ihnen dem herausfordernden Umfeld weiterhin gewachsen sind.

### **Konkretes zum Raiffeisen Futura – Focus Interest & Dividend\***

Angesichts der sich abkühlenden Konjunktur bevorzuge ich im Raiffeisen Futura – Focus Interest & Dividend immer noch Schuldner und Unternehmen aus defensiven Branchen wie Nahrungsmittel, Gesundheit oder Versorgung, welche normalerweise weniger stark vom Wirtschaftszyklus abhängen als etwa Technologie, Industrie oder Finanz.

Im Obligationen-Teil bleibe ich vorwiegend in Unternehmenspapieren investiert. Denn deren Renditeaufschläge gegenüber Staatspapieren entschädigen nach meinem Ermessen die Risiken eines sanften Wirtschaftsabschwungs mehr als ausreichend. Die Obligationen defensiver Firmen aus den Bereichen Telekommunikation und Informationstechnologie zum Beispiel bieten in meinen Augen nach wie vor attraktive Renditeaufschläge, so etwa der niederländische Telekom-Konzern KPN oder der US-amerikanische Software-Hersteller Oracle. Bei Schwellenländer-Obligationen bevorzuge ich Papiere in Hartwährungen. Da aus meiner Sicht der Grossteil der Leitzins-Erhöhungen hinter uns liegt, ist die sogenannte Fonds-Duration jetzt relativ lang. Damit steuere ich die Anfälligkeit des Fonds für Zinsveränderungen – je geringer das Risiko von Zinserhöhungen, desto länger darf die Duration sein, und umgekehrt. Nun beträgt die durchschnittliche Duration aller Obligationen im Fonds 7.1 Jahre. Die durchschnittliche Schuldnerqualität ist mit Rating BBB weiterhin «Investment Grade».

Im Aktien-Teil liegt mein Augenmerk weiterhin auf Firmen mit robustem Geschäftsmodell und ansehnlichen Margen, die mich durch ihre Finanzstärke überzeugen, also eine solide Bilanz mit geringer Verschuldung vorweisen können und bestrebt sind, ihren Aktionären auf Dauer attraktive Dividenden zu zahlen.

### **Dem Ausschüttungsziel auf den Fersen**

Primäres Anlageziel des einkommensorientierten Raiffeisen Futura – Focus Interest & Dividend ist, Gelder für die jährliche Ausschüttung an Sie zu äufnen. Daher konzentriere ich mich wie immer auf attraktive Einkommensquellen, sprich renditestarke Obligationen und dividendenstarke Aktien. Weil dabei die Risiken niemals überborden dürfen, wähle ich aus dem nachhaltigen Futura-Anlageuniversum Qualitätsschuldner und -unternehmen, welche gemäss meiner Einschätzung in der Lage sein sollten, der rückläufigen Wirtschaft die Stirn zu bieten. Um das Wertschwankungsrisiko zusätzlich zu begrenzen, achte ich darauf, dass das Portfolio Anlagen aus allen Teilen der Welt enthält.

### **Mit Verstand auf KI setzen**

Um Anhaltspunkte für meine Anlageentscheide zu erhalten, lohnt es sich, in der längeren Vergangenheit der Finanzmärkte nach wiederkehrenden Verlaufsmustern zu suchen. Dies setzt voraus, sämtliche verfügbaren Marktdaten laufend zu sammeln und auszuwerten. Hierbei leistet mir KI höchst effizient ihre Dienste. Sie warnt mich auch rechtzeitig, bevor das Risiko aller Aktien im Fonds den zulässigen Maximalwert erreicht. Meiner Meinung nach können aber diese sogenannte technischen oder quantitativen Analysen erst zum Anlageerfolg führen, wenn sie mit qualitativen Analysen und fundierter Anlageerfahrung kombiniert werden. Dazu braucht es Menschen wie mich.

Auch diesen Brief an Sie habe ich persönlich verfasst, weil ich befürchte, ein von KI generierter Text käme lieblos heraus. So kann ich auch mit gutem Gewissen meinen eigenen Namen daruntersetzen.



Ihr Fondsmanager  
Florian Boehringer  
von Vontobel Asset Management



\* Der Fonds investiert auch in andere Titel als den aufgeführten. Es darf nicht davon ausgegangen werden, dass eine Investition in die aufgeführten Titel rentabel war oder sein wird. Die Titel und ihre Gewichte im Fonds können jederzeit ohne Ankündigung geändert werden.

**Detaillierte Zahlen zu Ihrem Fonds finden Sie im entsprechenden Factsheet:**

- 
- Raiffeisen Futura – Focus Interest & Dividend
- 

Stöbern Sie auch in unseren anderen **Publikationen**. Das zugehörige Produktblatt und Basisinformationsblatt (BIB) sowie weitere Informationen finden Sie unter [raiffeisen.ch/fonds](https://www.raiffeisen.ch/fonds).

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre Kundenberaterin oder Ihren Kundenberater.

## Chancen

- **Regelmässige Ausschüttung:** Der Fonds legt den Schwerpunkt darauf, aus verschiedenen Quellen Einkommen zu schöpfen mit dem Ziel, regelmässig Erträge aus Obligationenzinsen und Aktiendividenden an Sie auszuzahlen.
- **Nachhaltig:** Der Fonds investiert nur in Schuldner und Unternehmen, die klare Nachhaltigkeitskriterien erfüllen. Diese Schuldner und Unternehmen zeichnen sich verstärkt durch nachhaltige Geschäftsmodelle aus, welche längerfristige Risiken erkannt haben und Chancen frühzeitig nutzen. Somit können durch die systematische Berücksichtigung der Nachhaltigkeitskriterien diese Risiken gemindert und Chancen wahrgenommen werden.
- **Diversifiziert:** Dank der Kombination einer Vielzahl von weltweiten Obligationen und Aktien sind die Risiken breit gestreut und Sie können Anlagechancen rund um den Globus nutzen.
- **Aktiv und systematisch:** Der Fondsmanager hält die Fonds-Anlagen stets im Einklang mit der aktuellen Marktentwicklung und integriert im Anlageprozess eine systematische Diversifikation und Risikokontrolle mit dem Ziel eines stets optimalen Rendite-/Risiko-Verhältnisses.
- **Hoher Anlegerschutz:** Der Fonds ist dem Kollektivanlagegesetz unterstellt und das investierte Kapital gilt als Sondervermögen, was Sie als Anleger entsprechend schützt.
- **Durchschnittspreis-Effekt:** Wenn Sie via Fonds-Sparplan investieren, erwerben Sie über die Zeit Fondsanteile zum geglätteten Durchschnittspreis, unabhängig von möglichen Preisschwankungen.

## Risiken

- **Wertschwankungen:** Es sind markt-, branchen-, unternehmens- und zinsbedingte Wertschwankungen möglich. Obligationen erleiden Kursverluste, wenn die Zinsen steigen, wenn ein Schuldner seinen Verpflichtungen nicht nachkommt und womöglich auch, wenn seine Kreditwürdigkeit herabgestuft wird. Obligationen mit tieferer Kreditqualität bergen in der Regel ein höheres Zahlungsausfallrisiko als solche mit höherer Kreditqualität.
- **Schwellenländer und Derivate:** Der Fonds kann in Schwellenländern investieren, wo soziale, politische und wirtschaftliche Unsicherheiten herrschen können, die operativen und aufsichtsrechtlichen Rahmenbedingungen von den in Industrieländern üblichen Standards abweichen können und die Kapitalmärkte sowie Börsenplätze nicht unbedingt anerkannt, geregelt, regelmässig geöffnet, der Öffentlichkeit zugänglich und liquid sind. Der Einsatz von Derivaten macht den Fonds von der Qualität der involvierten Gegenparteien sowie der Entwicklung der zu Grunde liegenden Märkte und Basisinstrumente abhängig.
- **Anlageentscheide:** Der Fonds berücksichtigt Nachhaltigkeitskriterien. Somit ist der Fondsmanager bei seinen Anlageentscheiden gebunden, was den Fondswert beeinträchtigen oder begünstigen kann. Weder die Analysen der einzelnen Schuldner und Unternehmen auf ihre Werte noch die aktiven Anlageentscheide des Fondsmanagers bieten eine Erfolgsgarantie.
- **Anteilswert:** Der Fonds-Anteilswert kann unter den Kaufpreis fallen, zu dem Sie Ihren Anteil erworben haben.



Mehr  
Informationen  
finden Sie unter  
[raiffeisen.ch/  
fonds](https://www.raiffeisen.ch/fonds)

### Kein Angebot

Diese Publikation dient ausschliesslich Informations- sowie Werbezwecken und stellt weder eine Anlageberatung respektive persönliche Empfehlung noch ein Angebot, eine Aufforderung oder Empfehlung zum Erwerb oder zur Veräusserung von Finanzinstrumenten dar. Die in dieser Publikation erwähnten Fonds sind Fonds nach Schweizer Recht. Die Publikation stellt insbesondere keinen Prospekt und kein Basisinformationsblatt gemäss Art. 35 ff. bzw. Art. 58 ff. FIDLEG dar. Die allein massgeblichen vollständigen Bedingungen sowie die ausführlichen Risikohinweise zu den erwähnten Finanzinstrumenten sind in den jeweiligen rechtsverbindlichen Verkaufsdokumenten (z.B. Prospekt, Fondsvertrag und Basisinformationsblatt (BIB) jeweils mit den Jahres- und Halbjahresberichten) enthalten. Diese Unterlagen können kostenlos bei Raiffeisen Schweiz Genossenschaft, Raiffeisenplatz, 9001 St. Gallen (nachfolgend «Raiffeisen») oder unter [raiffeisen.ch/fonds](https://www.raiffeisen.ch/fonds) sowie bei der Bank Vontobel AG, Gotthardstr. 43, 8022 Zürich, der Vontobel Asset Management AG, Gotthardstr. 43, 8022 Zürich und der Vontobel Fonds Services AG, Gotthardstr. 43, 8022 Zürich (nachfolgend gemeinsam «Vontobel») bezogen werden. Finanzinstrumente sollten nur nach einer persönlichen Beratung und dem Studium der rechtsverbindlichen Verkaufsdokumente sowie der Broschüre «Risiken im Handel mit Finanzinstrumenten» der Schweizerischen Bankiervereinigung («SBVg») erworben werden. Entscheide, die aufgrund der vorliegenden Publikation getroffen werden, erfolgen im alleinigen Risiko des Empfängers. Aufgrund gesetzlicher Beschränkungen in einzelnen Staaten richten sich diese Informationen nicht an Personen mit Nationalität oder Wohnsitz eines Staates, in welchem die Zulassung der in dieser Publikation genannten Finanzinstrumente beschränkt ist. Im Falle aufgeführter Performancedaten handelt es sich um historische Daten, aufgrund derer nicht auf die laufende oder zukünftige Wertentwicklung geschlossen werden kann. Für die Berechnung von Fonds-Performancedaten wurden die bei der Ausgabe und gegebenenfalls bei der Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Kosten nicht berücksichtigt.

### Keine Haftung

Raiffeisen und Vontobel unternehmen alle zumutbaren Schritte, um die Zuverlässigkeit der präsentierten Daten zu gewährleisten. Sie übernehmen aber keine Gewähr für Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der in dieser Publikation veröffentlichten Informationen und haften nicht für allfällige Verluste oder Schäden (direkte, indirekte und Folgeschäden), die durch die Verteilung und Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt verursacht werden. Insbesondere haften sie nicht für Verluste infolge der den Finanzmärkten inhärenten Risiken. Die in dieser Publikation geäusserten Meinungen sind diejenigen von Raiffeisen respektive Vontobel zum Zeitpunkt der Erstellung und können sich jederzeit und ohne Mitteilung ändern. In Bezug auf allfällige, sich durch den Erwerb oder Verkauf eines Finanzinstruments ergebende Steuerfolgen wird jegliche Haftung abgelehnt.

### Richtlinien zur Sicherstellung der Unabhängigkeit der Finanzanalyse

Diese Publikation ist nicht das Ergebnis einer Finanzanalyse. Die «Richtlinien zur Sicherstellung der Unabhängigkeit der Finanzanalyse» der SBVg finden demzufolge auf diese Publikation keine Anwendung.